

3203/AB XXII. GP

Eingelangt am 06.09.2005**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

Anfragebeantwortung

JOSEF PRÖLL
Bundesminister

lebensministerium.at

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Dr. Andreas Khol

Zl. LE.4.2.4/0062-I 3/2005

Parlament
1017 Wien

Wien, am 5. SEP. 2005

Gegenstand: Schriftl.parl.Anfr.d.Abg.z.NR Mag. Christine Lapp, Kolleginnen und Kollegen vom 8. Juli 2005, Nr. 3273/J, betreffend Dienstreisen im gesamten Jahr 2004

Auf die schriftliche Anfrage der Abgeordneten Mag. Christine Lapp, Kolleginnen und Kollegen vom 8. Juli 2005, Nr. 3273/J, betreffend Dienstreisen im gesamten Jahr 2004, beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu den Fragen 1, 4 und 5:

Dienstreisen im Sinne der RGV 1955 i.d.g.F. sind alle Reisebewegungen aufgrund eines Dienstauftrages, die außerhalb des Dienstortes oder außerhalb des Ortes der Dienstzuteilung führen und deren Wegstrecke mehr als 2 Kilometer beträgt. Aus den Fragestellungen kann abgeleitet werden, dass im Einzelnen die Auslandsdienstreisen, die ich als Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft in Begleitung einer Delegation durchgeführt habe, Gegenstand der Anfrage sind.

Die Auslandsdienstreisen, die ich in meiner Funktion als Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft durchführe, dienen der Vertretung der Interessen Österreichs bzw. deren Staatsbürger auf dem Gebiet der Land-, Forst- und Wasserwirtschaft sowie der Umwelt und der Durchsetzung der österreichischen Ziele in diesen Bereichen.

Der Zweck der jeweiligen Dienstreise ist aus der nachfolgenden Auflistung zu entnehmen.

Reiseziel	Dauer	Zweck	Kosten
Brüssel	20.12.2004	Rat Umwelt	576,46
Brasilien, Argentinien	9.-18.12.2004	Klimarahmenkonvention	4.294,26
Brüssel	22.-23.11.2004	Rat Landwirtschaft	1.630,00
Garmisch-Partenkirch.	16.11.2004	VIII. Alpenkonferenz	415,42
Anzahl der Reisetage: 14		Summe:	6.916,14

Für den Zeitraum 1.1. bis 9.11. 2004 darf auf die Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage, Nr. 2262/J-NR/2004, verwiesen werden, dies gilt auch für die unten stehenden Auflistungen.

Zu Frage 2:

Die Anzahl der Politiker und sonstige Personen, wie Journalisten und Vertreter der Wirtschaft, die an den einzelnen Dienstreisen teilnahmen, beträgt:

Anzahl	Reiseziel	Dauer	Zweck der Dienstreise	Kosten
9 Journalisten	Brasilien, Argentinien	9.-18.12.04	Klimarahmenkonvention	29.630,88
1 Journalist	Brüssel	22.-23.11.2004	Rat Landwirtschaft	1.630,00
			Summe:	31.260,88

Zu Frage 3:

Die Auswahl der jeweiligen Teilnehmer an den Dienstreisen erfolgt nach streng ökonomischen Gesichtspunkten und nimmt, im Fall von Journalisten, insbesondere darauf Bedacht, wie die

Anliegen und Interessen des Ressorts am effizientesten an die Öffentlichkeit transportiert werden können. Hinsichtlich der übrigen Personen, die in der Fragestellung erwähnt sind, wird darauf abgestellt, welche Bediensteten die entsprechenden Besprechungsschwerpunkte sowohl seitens des Ministerbüros als auch der Organisationseinheiten des Ressorts aufgrund des spezifischen Fachwissens bestmöglich vertreten können.

Zu den Fragen 6 und 7:

Die Auslandsreisen der Sektionsleiter im fraglichen Zeitraum gestalten sich wie folgt, wobei der jeweils angeführte Zweck jedenfalls erreicht wurde.

Sektion	Dauer	Reiseziel	Zweck der Dienstreise	Kosten
3	17.-19.11.2004	Moskau	Bilatere Gespräche/Arbeitsgr.	2.004,88
3	22.-23.11.2004	Brüssel	Rat Landwirtschaft	638,09
3	20.-22.12.2004	Brüssel	Rat Landwirtschaft	654,46
Reisetage: 7			Summe:	3.297,43

Zu den Fragen 8 und 9:

Die einzelnen Auslandsdienstreisen der Mitarbeiter des Ministerbüros im fraglichen Zeitraum sind unter Angabe der Kosten, der Anzahl der Reisetage und des Reisezweckes zusammengefasst:

Teilnehmer	Reiseziel	Dauer	Zweck der Dienstreise	Kosten
2	Brüssel	20.12.2004	Rat Umwelt	1.194,32
4	Brasilien, Argentinien	9.-18.12.2004	Klimarahmenkonvention	24.947,14
2	Brüssel	22.-23.11.2004	Rat Landwirtschaft	3.384,20
2	Garmisch-Partenkircher	16.11.2004	VIII. Alpenkonferenz	4.382,74
Anzahl der Reisetage: 14			Summe:	33.908,40

Zu Frage 10:

Für Auslandsdienstreisen, die überwiegend zu EU-Sitzungen oder in Begleitung der Ressortleitung erforderlich waren und in der Regel mit einer einen Tag nicht überschreitenden Dauer stattfanden, sind, sofern diese bis zum Einlangen der Anfrage bereits abgerechnet wurden, Reisekosten in Höhe von EUR 1, 241.313,25 entstanden.

Gemäß der Verfügung Nr. 190/2003 des Generalsekretärs des Rates für die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik wurde die Erstattung der Reisekosten der Delegierten der Mitglieder des Rates neu geregelt.

Aufgrund dessen entfällt die Refundierung der angefallenen Reisekosten, jedem Mitgliedstaat wird ein Pauschalbetrag zu deren Abgeltung zuerkannt.

Der Bundesminister: